



Fjorde und Vulkane am anderen Ende der Welt

Erlebnisreiche Rundreise in überwältigender Natur

Überwältigende Natur, fantastische Erlebnisse und freundliche Einheimische. Wir lassen uns auf dieser abwechslungsreichen Rundreise von nebelverhangenen Fjorden und mächtigen Vulkanen inspirieren. Die Gelassenheit der goldenen Strände, die sich um ruhige Buchten winden. Neue Freunde in kleinen Städten mit einer gehörigen Portion entspanntem Charme. Maori sind die Tangata Whenua (Menschen des Landes) von Aotearoa Neuseeland und ihre Kultur ist ein integraler Bestandteil des hiesigen Lebens. Wir erleben die einzigartige Kultur Neuseelands hautnah. Wir sind herzlich eingeladen mit «Haere Mai» - willkommen in Neuseeland!

AUF EINEN BLICK

 21 Tage

 ab CHF 5'900.-

 Natur & Kultur aktiv

 Gruppenreise (7-14 Teilnehmer*innen)

 Deutschsprechende Reiseleitung

- 
- Wanderung auf der Halbinsel Coromandel
 - Begegnungen mit lokalen Maoris mit traditionell zubereitetem Hangi
 - Segeltörn in den Marlborough Sounds
 - Bootsfahrt durch den weltberühmten Milford Sound im Fiordland-Nationalpark

Reisedaten

12.10.2024 - 01.11.2024	Buchbar		CHF 6'250.-
21.10.2024 - 10.11.2024	Buchbar		CHF 6'250.-
26.10.2024 - 15.11.2024	Buchbar	ab Christchurch	CHF 6'250.-
03.11.2024 - 23.11.2024	Ausgebucht		CHF 6'250.-
07.11.2024 - 27.11.2024	Buchbar		CHF 6'250.-
07.11.2024 - 27.11.2024	Buchbar	ab Christchurch	CHF 6'250.-
22.11.2024 - 12.12.2024	Buchbar		CHF 6'250.-
23.11.2024 - 13.12.2024	Buchbar	ab Christchurch	CHF 6'250.-
01.12.2024 - 21.12.2024	Buchbar		CHF 6'250.-
19.12.2024 - 08.01.2025	Buchbar		CHF 6'250.-
04.01.2025 - 24.01.2025	Buchbar	ab Christchurch	CHF 6'250.-
05.01.2025 - 25.01.2025	Buchbar		CHF 6'250.-
11.01.2025 - 31.01.2025	Buchbar	ab Christchurch	CHF 6'250.-
16.01.2025 - 05.02.2025	Buchbar		CHF 6'250.-
21.01.2025 - 10.02.2025	Buchbar	ab Christchurch	CHF 6'250.-
03.02.2025 - 23.02.2025	Buchbar		CHF 6'250.-
08.02.2025 - 28.02.2025	Buchbar	ab Christchurch	CHF 6'250.-
15.02.2025 - 07.03.2025	Buchbar	ab Christchurch	CHF 6'250.-
15.02.2025 - 07.03.2025	Buchbar		CHF 6'250.-
26.02.2025 - 18.03.2025	Buchbar	ab Christchurch	CHF 6'250.-
02.03.2025 - 22.03.2025	Buchbar		CHF 6'250.-
10.03.2025 - 30.03.2025	Buchbar		CHF 6'250.-
17.03.2025 - 06.04.2025	Buchbar		CHF 6'250.-
26.03.2025 - 15.04.2025	Buchbar	ab Christchurch	CHF 6'250.-
05.04.2025 - 25.04.2025	Buchbar		CHF 6'250.-

Reiseprogramm

1. Tag: Auckland (-/-/A)

Individuelle Anreise und herzlich Willkommen in Neuseeland. Der Tag steht zur freien Verfügung zum Entdecken von Auckland auf eigene Faust. Gegen 18 Uhr treffen wir uns mit der Reiseleitung und den anderen Teilnehmer*innen, um die Reise zu besprechen. Wir beenden den Tag bei einem gemeinsamen Abendessen.

Übernachtung im Hotel in Auckland

Fahrzeit ca. 30 Minuten (30 km)

2. Tag: Auckland - Halbinsel Coromandel (F/-/A)

Nach dem Frühstück verlassen wir Auckland in Richtung Halbinsel Coromandel. Wir durchqueren die Halbinsel, welche geprägt ist von bizarren vulkanischen Formationen und typischem neuseeländischen Wald voller Baumfarne und Teebäumen. Wir besichtigen seltene, bis zu 2'000 Jahre alt werdende mächtige Kauri-Bäume. Neuseelands Vertreter der Araukariengewächse. In der Mercury Bay erkunden wir die Juwelen neuseeländischer Strände und erwandern beliebte Besucherziele: Auf der Wanderung zur Cathedral Cove von Hahei laden lange weisse Sandstrände zum Baden im Südpazifik ein. Wer will, kann sich bei Ebbe am Hot Water Beach einen Pool in den Sand buddeln und sich an unterirdischen heissen Quellen wärmen. Im gemütlichen Badeort Tairua können wir am Abend, in freundlicher Atmosphäre, bei einem gemeinsamen Abendessen so richtig

entspannen und einander kennenlernen.

Übernachtung in einer Lodge in Tairua

Fahrzeit ca. 3.5 Std. (200 km) / Wanderzeit ca. 1.5 Std. (6 km)

3. Tag: Halbinsel Coromandel - Whakatane (F/-/-)

Auf der heutigen Etappe werden wir einen tiefen Einblick in die spannende geologische Geschichte der Halbinsel Coromandel erhalten. Immer wieder geniessen wir eine offene Sicht auf die Küstenlandschaft mit vorgelagerten Inseln, passieren die Goldgräberstadt Waihi, den direkt am Meer herausragenden Vulkan Mount Maunganui, ausgedehnte Kiwi-Plantagen und Strände, bis wir in Whakatane unsere Unterkunft beziehen. Wir bleiben 2 Nächte in diesem von Maori-Kultur geprägten Ort in der Bay of Plenty, bekannt für mildes Klima und lange Sandstrände. Hier liegt die hochaktive Vulkaninsel White Island. Gemäss dem Reiseführer «Lonely Planet» Nummer 5 auf der Liste der beeindruckendsten Vulkane der Erde.

Übernachtung im Motel in Whakatane

Fahrzeit ca. 3.5 Std. (200 km) / leichter Spaziergang

4. Tag: Whakatane - Rotorua (F/-/A)

Heute Morgen habe wir die Möglichkeit White Island auf einem Panorama-Flug von oben zu erleben (optional). Anschliessend erreichen wir durch Wälder und entlang zahlreicher Seen die Rotorua-Region, bekannt für zahlreiche hochaktive Thermalquellen und Geysire. Am Nachmittag, Zeit zur freien Verfügung in Rotorua, um die vielen Aktivitäten zu erkunden. Wie zum Beispiel das Polynesian Spa, den Redwoods Treewalk oder einen Panorama-Flug mit Volcanic Air. Den Abend verbringen wir mit den Maori. Wir lernen, wie man ein traditionelles Essen «Hangi» im Erdofen zubereitet. Während wir auf unser «Hangi» warten, lernen wir bei einer geführten Wanderung viel über Musik, Kunst, Kultur und Geschichte der Maori. Nach einem gemeinsamen Abendessen verlassen wir unsere Gastgeber nicht mehr als Fremde, sondern als Freunde.

Übernachtung im Hotel in Rotorua

Fahrzeit ca. 1.5 Std. (90km)

5. Tag: Rotorua - Taupo - Whanganui River (F/-/A)

Vulkanische Ereignisse prägten diese Region, deren Naturwunder wir in Wai-O-Tapu, dem farbenprächtigsten der Thermalgebiete, näher bestaunen. Hier finden wir farbige Sinterterrassen, den kochenden Champagne-Pool, blubbernde Schlammlöcher, Krater und die Dämpfe der Schwefelfumarolen. Weiter geht es zu den schäumenden Huka-Fällen und dem Taupo-See entlang, mit Blick auf die 3 aktiven Vulkane des Tongariro Nationalparks: Mount Tongariro (1'968 m) mit seinen Schwestervulkanen Mount Ngauruhoe (2'291 m) und Mount Ruapehu (2'797 m). Der Park hat sich auf Grund der stetig wechselnden, zum Teil mondartigen Landschaft und der spektakulären Aussichten zu einem der populärsten Nationalparks entwickelt. Wir biegen von der Hauptstrasse ab in den Whanganui River Nationalpark. Die Fahrt führt überwiegend durch Maori-Land entlang einer alten Poststrasse. Unsere heutige Unterkunft kann nur per Jetboot erreicht werden. Hier können wir inmitten der Natur auf den Whanganui blicken. Wir verzichten in dieser Abgeschiedenheit auf die Standards der Stadthotels. Bei einem gemeinsamen Abendessen lassen wir den erlebnisreichen Tag ausklingen.

Übernachtung in einer Lodge am Whanganui-Fluss

Fahrzeit ca. 5.5 Std. (350 km) / leichte Wanderung

6. Tag: Whanganui River - Wellington (F/-/-)

Nach dem Frühstück bringt uns das Jetboot wieder zurück in die Zivilisation. Die Weiterfahrt folgt durch Teile des gleichnamigen Nationalparks, vorbei an abwechslungsreichen Landschaften und Ortschaften, in denen die starke Maori-Prägung deutlich zu sehen und zu spüren ist. Nach unzähligen Kurven erreichen wir die Stadt Whanganui mit ihren stilvollen Art Deco-Gebäuden. Am Abend treffen wir in Wellington ein.

*Übernachtung im Hotel in Wellington
Fahrzeit ca. 4.5 Std. (310 km)*

7. Tag: Wellington (F/-/-)

Heute haben wir Zeit, die Hauptstadt Neuseelands auf eigene Faust zu erkunden. Die Stadt ist kompakt, kulturinteressiert und hat viel Charakter. Das Stadtzentrum zwischen Hafen und Hügeln lässt sich ideal zu Fuss erkunden: Einkaufen, Cafés, Transportmöglichkeiten, Unterkünfte und die wichtigsten Attraktionen der Stadt befinden sich alle in Laufweite. Kulinarik- und Weinliebhaber*innen fühlen sich hier wie im Paradies. Highlights enthalten das renommierte Nationalmuseum Te Papa Tongarewa, der botanische Garten und Oriental Bay.

Übernachtung im Hotel in Wellington

8. Tag: Wellington - Picton - Marlborough Schifffahrt (F/-/A)

Früh am Morgen gehen wir an Bord der Interislander-Fähre in Richtung Marlborough Sounds. Durch tiefeingeschnittene Meeresstrassen, einem Labyrinth «ertrunkener» Flusstäler. Das Gebiet zählt zu einer botanischen Übergangszone zwischen Nord- und Südinsel. Wir wechseln während zwei Tagen das Transportmittel, um in abgelegenen Gebieten eine Naturexkursion zu unternehmen. Mit Segelschiff und Kapitän durchfahren wir die Marlborough Sounds, eines der schönsten Segelreviere in Neuseeland. Hier folgen uns neben Möwen oft auch Kapsturmvögel und dunkelbraune Hallsturmvögel. Ebenso können wir auf Zwergpinguine, Delphine und Neuseeländische Seebären treffen. Nach einem ereignisreichen Tag erreichen wir unsere abgelegene Lodge und geniessen ein exklusives Abendessen in gemütlicher Atmosphäre. Von der Unterkunft aus, besteht die Möglichkeit ein Stück auf dem Queen Charlotte Track zu wandern (optional).

Übernachtung in einer Lodge in Punga Cove

9. Tag: Marlborough Schifffahrt - Picton (F/M/-)

Nach dem Frühstück gehen wir wieder an Bord des Schiffes. Wir geniessen die Aussicht während der Rückfahrt nach Picton. Wieder festen Boden unter den Füßen, checken wir in unser Hotel ein.

Übernachtung im Hotel in Picton

10. Tag: Picton - Abel Tasman-NP (F/-/-)

Wir durchfahren Marlborough, das grösste Weingebiet Neuseelands, bekannt für Weltklasse Sauvignon Blanc und Pinot Noir. Gegen Mittag kommen wir über Nelson zum Abel Tasman-Nationalpark mit seinen goldgelben Stränden. Mit dem Boot passieren wir zahlreiche Buchten sowie den Küstenwald und steigen schliesslich aus, um eine leichte Wanderung durch den Nationalpark zu unternehmen. Dieser ist einer der beliebtesten des Landes. Das Boot nimmt uns nach einem Badestopp wieder mit. Oft können hier neuseeländische Pelzrobben beobachtet werden. Wer nicht wandern möchte, kann in dieser Zeit am Strand entspannen oder eine andere Bootsausflugs-Option wahrnehmen (auf Anfrage).

Übernachtung im Motel in Motueka

Fahrzeit ca. 3 Std. (175 km) / leichte Wanderung

11. Tag: Abel Tasman-NP - Punakaiki (F/-/-)

Auf dem Weg zur Westküste durchqueren wir die spektakuläre Buller-Schlucht. Wir erleben einen eindrucksvollen Wechsel der Pflanzenwelt und erreichen subtropischen Tieflandregenwald. Zwischen Westport und Greymouth erwartet uns eine wildromantische Landschaft. Parallel zur Küste verläuft der bis 1'500m hohe Faltengebirgsgürtel des Papparua-Nationalparks. Wir besichtigen die berühmten «Pfannkuchen-Felsen». Kalksteinfelsen, deren weichere Zwischenschichten von der tosenden Tasman-See permanent ausgespült werden, so dass die Felsformationen als stapelartige Schichtung erscheinen. Die heutige Unterkunft liegt in Strandnähe.

Übernachtung im Hotel in Punakaiki

Fahrzeit ca. 4 Std. (270 km)

12. Tag: Punakaiki - Hokitika - Gletscher-Region (F/-/-)

Wir fahren weiter der Westküste entlang und machen einen Zwischenstopp in der Jade-Stadt Hokitika. Der lange Sandstrand mit viel Treibholz und tollen Steinen, macht Hokitika zu einem einzigartigen und faszinierenden Zielort. Jedes Jahr findet hier ein Wettbewerb von Treibholzskulpturen statt. Hokitika ist auch das ehemalige Zentrum der Goldrauschzeit an der Westküste. Südlich von dieser Ortschaft sticht die markante langgezogene Gebirgskette der Südalpen hervor. «Eine grosse, hoch aufgeworfene Landmasse.», schrieb der Holländer Abel Tasman in sein Bordbuch, als er im Dezember 1642 als erster Europäer Neuseeland sichtete. Die Gipfel steigen bis auf eine Höhe von 3'500 m an. In Franz Josef Town kommen wir den Gletschern der Südalpen etwas näher. Wir unternehmen einen kleinen Ausflug in die Gletscher-Region (wetterabhängig).

Übernachtung im Motel in Fox Glacier

Fahrzeit ca. 4 Std. (280 km) / leichte Wanderung

13. Tag: Gletscher-Region - Wanaka - Queenstown (F/-/-)

Am frühen Morgen starten wir, entsprechend der Witterungslage, unseren Helikopter-Rundflug über die Gletscherwelt der Südalpenwelchen. Nach der Landung auf dem Gletscher können wir uns den zahlreichen Fotomotiven zuwenden. Oberhalb der Schneefallgrenze sammeln sich grosse Eismassen, welche schnell fliessende Tal-Gletscher bilden. Wir fahren weiter durch die schönste Regenwaldstrecke der Welt. Wir halten immer wieder an, für kleine Spaziergänge durch dichten immergrünen Südbuchen, Rimu- und Kahikatea-Regenwald, zu Wasserfällen und an die offene Küste der tosenden Tasmansee. Über den Haast-Pass, Klima- und Wasserscheide der Südalpen, vorbei an den hohen Bergen des Aspiring-Nationalparks erreichen wir Wanaka am gleichnamigen Gletschersee. Nach einem kurzen Stopp an diesem malerisch gelegenen Ort fahren wir über eine spektakuläre hochalpine Route im Hinterland, die Crown Range, durch imposante Urlandschaft mit karger Tussock-Vegetation (Bültengras). Wir übernachten 2 Nächte in Queenstown unweit des Wakatipu. Dieser wunderschöne See mit dem umliegenden Gebirgszug, The Remarkables, bestimmt die Landschaft dieser wunderbaren Ortschaft.

Übernachtung im Hotel in Queenstown

Fahrzeit ca. 5 Std. (340 km) / leichte Wanderung

14. Tag: Queenstown (F/-/-)

Wir verbringen den heutigen Tag in Queenstown, dem «St. Moritz der Südsee», wie der beliebte Urlaubsort auch gern genannt wird. Der Tag steht uns zur freien Verfügung. Wir haben die Qual der Wahl, eines der unzähligen Angebote auszuprobieren. Vielleicht eine Fahrt mit dem alten Dampfschiff «TSS Earnslaw» auf dem Lake Wakatipu unternehmen oder mit der Seilbahn hinauf zur Skyline, um die herrliche Aussicht auf die Stadt und den See zu geniessen. Es besteht die Möglichkeit eine Tour auf den Spuren der Drehorte von «Herr der Ringe» zu machen, zu reiten, zu wandern oder eine Raftingtour zu unternehmen (alle Aktivitäten sind fakultativ). Die Reiseleitung steht mit Rat und Tat zur Seite.

Übernachtung im Hotel in Queenstown

15. Tag: Queenstown - Te Anau (F/-/-)

Wir reisen durch den Fjordland-Nationalpark, Neuseelands grösster und unerschlossener Nationalpark. Kaum eine Landschaft verkörpert besser den Begriff Wildnis als Fjordland. Im Westen dringen 14 Fjorde wie überlange Meeresszungen tief in die Urwälder einer zerklüfteten Alpenwelt vor. Nicht weit davon steigen schneebedeckte Berggipfel über alpinen Grasmatten bis auf 2'700 m an. Wir fahren zunächst nach Te Anau, dem Tor zum Milford Sound. Am Nachmittag haben wir die Möglichkeit zu einer besonderen Tour (fakultativ). Am Westufer des Lake Te Anau liegt versteckt unter dem Gebirge ein grosses unterirdisches Höhlensystem, das von Tausenden von Glühwürmchen erhellt wird. Wir sollten uns dieses Erlebnis nicht entgehen lassen. Alternativ können wir optional an einer Jetboot-Tour auf dem Fluss zwischen den Seen Manapouri und Te Anau

teilnehmen, welche uns zu bekannten und spektakulären Drehplätzen der «Herr der Ringe-Trilogie» führt.

Übernachtung im Hotel in Te Anau

Fahrzeit ca. 2.5 Std. (170 km)

16. Tag: Te Anau - Milford Sound - Te Anau (F/M/-)

Heute steht wieder ein Höhepunkt auf dem Programm. Auf der wohl schönsten Bergstrasse Neuseelands nach Milford passieren wir die Mirror Lakes und den düsteren Homer Tunnel und begegnen bei einem Halt, mit grosser Wahrscheinlichkeit, Kea-Papageien. Gegen Mittag erreichen wir das Wahrzeichen Neuseelands und das schönste Ende der Welt, den Milford Sound. Der Fjord entstand durch den 1'200 m tiefen Einschnitt eines Gletschers, der nach seinem Abschmelzen eine gewaltige Furche hinterliess, die dann vom Meer aufgefüllt wurde. Eine üppige Vegetation zeichnet sich vor dem spiegelnden Fjord ab und im Hintergrund ragt ein gewaltiger Berg (Mitre Peak, die «Bischofsmütze») 1'700 m aus dem Meer. Auf einer Bootsfahrt vorbei an riesigen, schäumenden Wasserfällen können wir mit etwas Glück Robben, Pinguinen und Delphinen begegnen. Wir übernachten wieder in Te Anau am See, umgeben von Bergen und Regenwald.

Übernachtung im Hotel in Te Anau

Fahrzeit ca. 4.5 Std. (240 km)

17. Tag: Te Anau - MacKenzie Country - Mount Cook (F/-/A)

Nach dem Frühstück verlassen wir den Fjordland-Nationalpark. Die Strasse steigt über den Lindis Pass (971 m) durch die MacKenzie Landschaft. Spärliche Niederschläge lassen dieses Hochland als karge Steppenlandschaft erscheinen. Weite Tussock-Flure, welche die Hügel wie einen Teppich umspannen, verwandeln die Landschaft in eine eigenartig anmutende inneralpine Beckenlandschaft. Weiterfahrt zum Mount Cook Village, wo wir umgeben von gigantischen Bergen in einer gemütlichen Anlage übernachten. Die Maori ernennen diesen mit seinen 3'724 m, den höchsten Berg Neuseelands Aoraki, der «Wolkendurchbohrer». Den Tag lassen wir bei einem gemeinsamen Abendessen ausklingen.

Übernachtung in einer Lodge in Aoraki

Fahrzeit ca. 6 Std. (430 km)

18. Tag: Mount Cook - Pukaki - Tekapo-See - Fairlie (F/-/A)

Entsprechend der Wetterlage unternehmen wir eine leichte Wanderung in der beeindruckenden Bergwelt. An den Seen Pukaki und Tekapo haben wir nochmals die Gelegenheit, die grandiose Gletscherwelt des Mount Cook zu bewundern. Weiterfahrt in die Canterbury-Ebene und lassen die Dreitausender der Südalpen hinter uns. Erneut erleben wir einen spektakulären Wechsel der Vegetation. Die Ebene gehört zu Neuseelands fruchtbarsten Farmgebieten. Am frühen Abend besuchen wir eine Gastfamilie, wo wir einen Einblick in Leben und Arbeit der neuseeländischen Landbevölkerung erhalten. Wir übernachten in verschiedenen ländlichen Pensionen bei herzlichen Gastgebern. In ruhiger und geselliger Gesellschaft wird der Tag mit einem schmackhaften Abendessen beendet.

Übernachtung im Gästehaus in Fairlie

Fahrzeit ca. 2.5 Std. (150 km) / Wanderzeit ca. 30 Minuten bis 3 Std. (je nach Wanderroute)

19. Tag: Fairlie - Rakaia-Fluss - Akaroa (F/-/-)

Am Morgen geht es weiter Richtung Rakaia-Fluss und durch die Canterbury-Ebene zur Banks Peninsula, eine Halbinsel entstanden durch Vulkantätigkeit. Wir beenden den Tag in Akaroa. Als französische Stadt Neuseelands verzaubert Akaroa durch historische Gebäude, einen wunderschönen Hafen und eine Leidenschaft für gutes Essen.

Übernachtung im Hotel in Akaroa

Fahrzeit ca. 4 Std. (240 km)

20. Tag: Banks Peninsula - Christchurch (F/-/A)

Über die Berge des Kraterrandes der Halbinsel führt uns der Weg nach Christchurch. Wir unternehmen eine kurze Stadtrundfahrt durch die Gartenstadt Neuseelands, wie Christchurch auch gern genannt wird. Wir können mit dem historischen Tram fahren (fakultativ), die neu errichtete Kathedrale, die Restart-Einkaufsstrasse, das Arts and Crafts Centre (teilweise geschlossen) und das Museum neben dem preisgekrönten Botanischen Garten besichtigen. Oder eigenständiges Bummeln durch diese Stadt im ständigen Wandel. Heute ist der letzte Abend unserer Reise und wir sind zum Abendessen eingeladen, bei dem wir mit unseren Mitreisenden die aufregenden letzten Wochen noch einmal Revue passieren lassen.

Übernachtung im Hotel in Christchurch

Fahrzeit ca. 2 Std. (100 km)

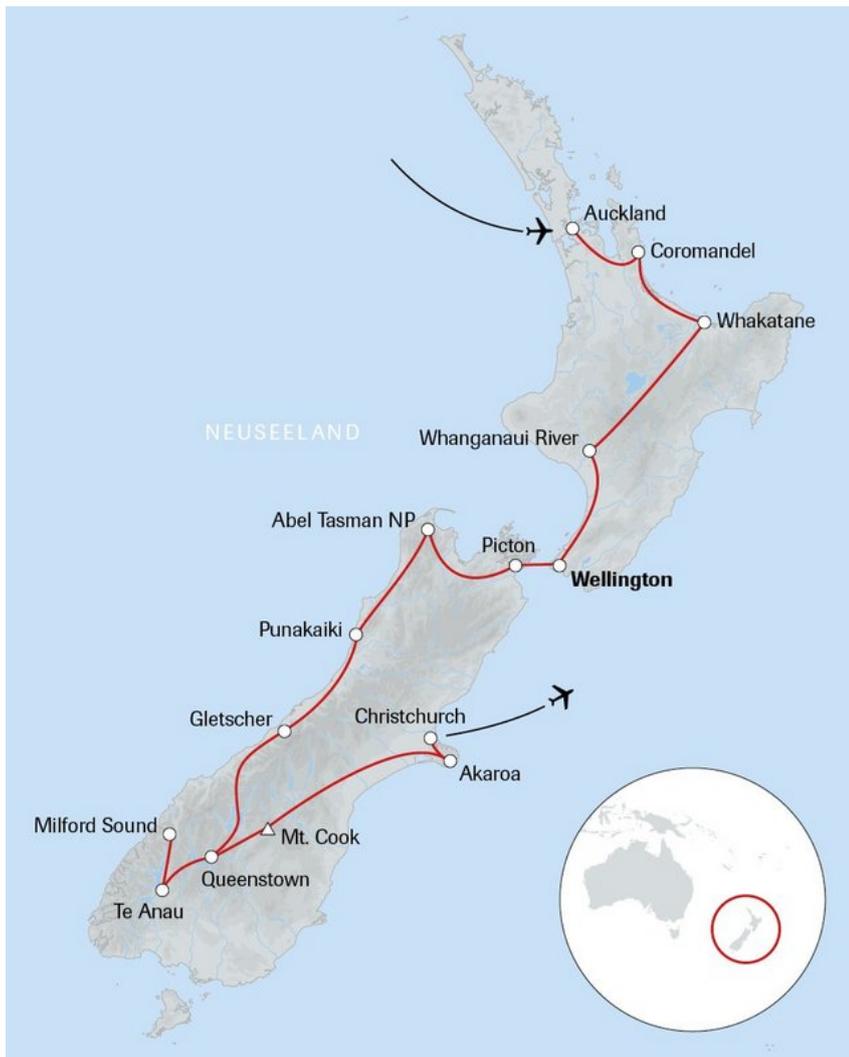
21. Tag: Rückreise (F/-/-)

Tag zur freien Verfügung. Transfer zum Flughafen und Rückflug in die Schweiz. Individuelle Rück- oder Weiterreise.

Hinweise: F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen

Programm-, Unterkunfts- und Preisänderungen vorbehalten

Reiseroute



Im Preis inbegriffen

- Alle Transfers und Überlandfahrten im Kleinbus
- Übernachtungen gemäss Programm in Hotels, Lodges (1 Nacht ohne Einzelzimmer und mit Gemeinschaftsbad), Motels und Gästehäusern im Doppelzimmer
- Ausflüge, Wanderungen und Aktivitäten gemäss Programm
- Mahlzeiten gemäss Programm
- Lokale, deutschsprechende Reiseleitung (zugleich Fahrer*in)
- Bewilligungen, Gebühren und Eintritte

Im Preis nicht inbegriffen

- Flüge nach Auckland oder Christchurch / ab Auckland oder Christchurch (gerne buchen wir die Flüge für Sie)
- Nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- Optionale Ausflüge und Aktivitäten
- Trinkgelder

Preise

- Preis pro Person bei 7-14 Personen CHF 5'900.- / CHF 6'250.- (ab Oktober 2024)
- Einzelzimmerzuschlag CHF 1'200.- / CHF 1'300.- (ab Oktober 2024)

Hinweise

Internationale Gruppenreise «Natur & Kultur aktiv» mit lokaler, deutschsprachender Reiseleitung. Einige Aktivitäten finden zusätzlich unter örtlicher, englischsprachender Leitung und Verantwortung statt (die deutschsprachende Reiseleitung wird auch anwesend sein).

Generell: Diese Tour ist ausgerichtet für den naturkundlich interessierten Reisenden in kleiner Gruppe. Wir haben die Rundreise mit dem Element «Wandern» und anderen Aktivitäten «zu Land, zu Wasser und in der Luft» verbunden und sprechen damit aktive Reisende an. Besondere körperliche Fitness ist nicht erforderlich. Reiseteilnehmer*innen können auf Wunsch einer gemeinsam geplanten Aktivität fernbleiben, und / oder die im Reiseverlauf angegebene Alternative wählen. Die Reiseleitung bespricht am Anfang der Tour die einzelnen Stationen und die mit lokalen Leistungsträgern vorgebuchten Aktivitäten. Dabei kann an vielen Stellen jede Person das Programm entsprechend ihrer körperlichen Fitness auswählen.

Klima: Da Neuseeland auf der Südhalbkugel liegt, sind die Jahreszeiten denen in Mitteleuropa entgegengesetzt, d.h. der Sommer dauert von Dezember bis Februar, der Winter ist dementsprechend während unseres Sommers. Die jahreszeitlichen Temperaturunterschiede sind jedoch vergleichsweise gering. Neuseeland liegt in der gemässigten Klimazone, nur der Norden kann zum subtropischen Klima gezählt werden. Im Sommer steigen die Temperaturen tagsüber auf 20 bis 25°C, nachts kann es jedoch kühl werden. Der Winter ist im Vergleich zu Mitteleuropa milder. Mit Regen muss in Neuseeland, besonders im Westen, immer gerechnet werden. Ausserdem herrscht grösstenteils ein stetiger Westwind. Temperaturen müssen in Neuseeland immer regional gesehen werden. In Queenstown wird es im Sommer häufig bis zu 40°C warm. Der erste Frost tritt hier schon im April auf, wogegen es auf der Nordinsel und im Norden der Südinsel noch mild bis warm ist. Die Winter sind auf der Südinsel sehr kalt.

Wichtig: Daten hinter denen «ab Christchurch» steht, verlaufen in der Gegenrichtung ab Christchurch bis Auckland.

Gruppenreise: Vor- und / oder Nachprogramme sind möglich. Gerne erstellen wir ein entsprechendes Angebot.

